
Protokoll VMPH – Generalversammlung 2015

Datum 09. September 2015

Ort Campus Brugg-Windisch, 6.3H05

Anwesende Edith Niederbacher (Leitung)
 Rebekka Nänny
 Tim Sommer
 Simone Frey (Protokoll)
 Eliane Gilg
 Linda Leutwiler
 Monika Wagner-Willi
 Jennifer Fräulin
 Laura Abbas

Entschuldigt

Traktanden

- 1) Begrüssung
- 2) Protokoll der letzten GV
- 3) Jahresbericht der Präsidentin
- 4) Jahresrechnung 2014
- 5) Wiederwahl/Wahl des Vorstandes
- 6) Jahresausblick, Pläne
- 7) Varia

1 Begrüssung

Edith begrüsst die Anwesenden und erläutert den Ablauf und erfragt Änderungswünsche. Es werden keine Änderungswünsche angebracht.

2 Protokoll der letzten (ausserordentlichen) GV vom 01.09.2014

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll. Es wird genehmigt und verdankt.

3 Jahresbericht 2014/2015

- Komplette Neubesetzung des Vorstandes per 01.09.2014. Die Orientierungsphase des neuen Vorstandes geschieht zeitgleich mit recht grossen Veränderungen in der PH. Bestimmte Neuorganisationen wurden bereits vorgenommen (Ablage der Dokumente zentral auf groups fhnw, Aktualisierung der Homepage) und erste Schwerpunkte wurden angegangen.
- Mitgliederbestand VMPH: derzeit 31 zahlende Mitglieder.
- Mitgliederwerbung an Einführungstagen der PH (2x jährlich).
- In Solothurn findet wöchentlich ein WiMi-Kafi statt, z.T. mit Präsentationen von Projekten, Dissertationen oder einfach informellem Austausch. Aufbau von WiMi-Kafi-Strukturen an anderen Standorten ist möglich und erwünscht.
- Durchführung der Schreibgruppe unter der Leitung von Sandra Grizelj. Monatliche Treffen mit Besprechung von Texten aus Dissertationsprojekten. Interessierte sind herzlich willkommen.
- Zwei Mal jährlich fand ein Austausch mit dem Direktor statt (September 2014 und Februar 2015). Neben diesen Terminen gab es weitere Kontaktnahmen bezüglich Folgen der Sparmassnahmen für den Mittelbau und Stellungnahme zum Personalförderungskonzept.
- Austausch mit der MWK (Karin Mayenfisch und Thomas Royar). Eine vertiefte Zusammenarbeit ist geplant.
- Der VMPH-Vorstand nahm Einsitz in die Hochschulleitungskonferenzen.
- Die VMPH war verantwortlich für die Auswahl von VertreterInnen des Mittelbaus für Berufungskommission bei Neubesetzung von Professurleitungen (4 Verfahren seit Beginn 2015).

4 **Jahresrechnung**

Eliane erläutert die Jahresrechnung und den Revisorenbericht.

Die Jahresrechnung wurde Res Metzger zur Prüfung vorgelegt. Die Rechnung wird zur Genehmigung empfohlen.

Linda wird als Stimmzählerin gewählt. Absolutes Mehr ist 5.

Abstimmung Genehmigung der Jahresrechnung: Die Rechnung ist einstimmig angenommen und wird genehmigt.

5 **Entlastung und Wahl des Vorstandes**

Mitgliederbeitrag festlegen:

Edith schlägt vor, den Mitgliederbeitrag bei den bisherigen CHF 20 zu belassen.

- einstimmig angenommen

Wahl Vorstand:

Edith stellt Vorstand vor.

- Co-Präsidium: Edith steht als Kandidatin für Co-Präsidium zur Verfügung. Tim Sommer stellt sich als Kandidat zur Verfügung.
- Kassierin: Eliane Gilg stellt sich nochmals zur Verfügung.
- Aktuarin: Simone Frey stellt sich nochmals zur Verfügung.
- Wahl erweiterter Vorstand: Rebekka Nänny stellt sich nochmals zur Verfügung.

Es gibt keine weiteren Kandidaturen.

Wiederwahl Edith, Co-Präsidentin: einstimmig gewählt

Wahl Tim Sommer, Co-Präsident: einstimmig gewählt

restlicher Vorstand: einstimmig gewählt

Stellvertretung während Mutterschaftsurlaub von Edith: Rebekka Nänny.

6 **Jahresausblick und Pläne**

- Die Referenzfunktionen wurden letztes Jahr beschrieben und veröffentlicht. Allerdings sind diese FHNW-weit und daher passen die Anforderungen nicht immer genau auf das wissenschaftliche Personal der PH. Je nach dem bleibt viel Spielraum bzw. auch viel Unklarheit. Klärungen mit der neuen Direktorin sind notwendig.
- Doppelqualifikation Praxis - Forschung. Was wird von Mittelbauangehörigen erwartet und wie kann bzw. soll es umgesetzt werden? WiMis und Assis sind stark von dieser Forderung betroffen. Klärungen bezüglich der Umsetzung sind notwendig.
- Nach wie vor stellt sich die Frage der beruflichen Entwicklung und längerfristigen Perspektiven an der PH. Das von Herrn Forneck entworfene Personalförderungskonzept, wird nun unter der neuen Direktorin Frau Sabina Larcher umgesetzt. Auch hier werden wir uns um Klärungen bezüglich der Umsetzung bemühen. Unser Ziel ist, dass dem Mittelbau eine nachhaltige Qualifikation und Laufbahnplanung ermöglicht werden soll.
- Mittelbau stellt mittlerweile eine grosse Personalgruppe dar (201 Mitarbeitende per 1.9.2015). VMPH ist aber noch nicht überall bekannt. Rekrutierung von neuen VMPH-Mitgliedern über verschiedene Kanäle: Unterlagen bei Anstellung, Einführungstag, Newsletter. Der Vorstand beschliesst, dass im nächsten Jahr wieder Einzahlungsscheine mit Brief per Post versendet werden.
- Gute Vernetzung mit MWK ist wichtig. Darunter fällt auch die Vertretung der VMPH in der MWK. Simone Frey stellt sich als Vertreterin des Mittelbaus bei der nächsten IFE-Institutskonferenz zur Wahl. Damit soll die Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen MWK und VMPH vereinfacht und vertieft werden.
- Wir haben Einsitznahme mit beratender Stimme in der Hochschulleitungskonferenz sowie das Stimmrecht bei den Berufungsverfahren. Auch wenn die Teilnahme an diesen Anlässen

- zeitaufwändig ist, ist es wichtig, dass wir dort regelmässig vertreten sind.
- Zukünftige mögliche Aktivitäten:
Weiterführung der WiMi-Kafis, evtl. auch an anderen Standorten einführen
Mitgliederwerbung (v.a. auch in Liestal und Basel)
 - Idee für die Zukunft:
 - a. WiMi-Apero, standortübergreifend, 1x pro Semester, informeller Austausch über ein Thema (z.B. Anstellungsbedingungen bei einer Dissertation)
 - b. Inhaltliche Veranstaltung für WiMIs und Assis an der PH organisieren, z.B. Referat (finanzielle Ressourcen sind vorhanden)

Nächste Termine:

- Vorstellen der VMPH an nächstem Anlass für neue Mitarbeitende (10.9.) (Rebekka)
- Teilnahme an HSLK (nächster Termin 24.9.) (Tim)
- Treffen mit Direktorin. Erstes Treffen im November 2015 (Simone und Rebekka)

7 **Varia**

-

8 **Abschluss**

Alle sind nun herzlich eingeladen zum Pizzaessen in der EG Bar.

17.09.2015 , Simone Frey